

Mit Sturmpackung in vier Stunden über 40 Kilometer

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 43

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757707>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Adolf Abersold am Ziel des Jahres, während, sieben und vierzigstündigen Pfluges. Der Freiwillige Militär-Wettmarsch hat den einzigen Europäer im Gehen über 50 km schon seit Jahren gekannt. 35 km hatte er sich, mit einem Kräfte wohl handhabend, immer unter den ersten, um erst dann seine erschöpfenden Reserven einzusetzen. Vor dem Einsetzen in den Kasernenhof nahm sich der mit mehr als fünf Minuten Verspätung überholende Bismarck-Versteigerer Zeit, den Wägenstock auszuklopfen und seine Haare zu streifen. *L'aspirant Adolf Abersold, ancien champion d'Europe des 50 kilomètres-marche, rapporte l'épreuve, avec une avance de deux minutes sur son rival le plus proche. Avant d'entrer dans la cour de la caserne, il a militairement recroqué la tenue, croqué son cas et coiffé en cheveux.*

Gefreiter Fritz Häng, Zürich. Zunächst lief er unter den ersten zehn. Rechts am Gut hatte er sich ein militärisches Nachschubverpackungsband, mit dem er in einem Griff Kopf und Hals vor den Schweißtropfen schützen konnte. Als aber nach rund 30 km das Nachschub als unpraktischer Anhang verpasst wurde, riefte er — wie das so schon heißt — gleich nicht mehr! Gefreiter Häng ward nicht mehr gesehen. *L'aspirant Fritz Häng, de Zurich, portait sous à sa ceinture un grand manchon destiné à couvrir la tête de son front. Il avait été converti en compagnie de kilomètres quand on lui fit remarquer ce que cet attribut avait de « peu militaire ». Häng, vu, abandonné.*

Auf einer Breite von 250 Metern hatten die Kombiweissen auf der Allmend Aufstellung genommen und als der Startschuss fiel, glück das mit dem Nobel über das Feld herabstürzende Battalion einer immer näher kommenden Plutelle. — Départ! 1300 hommes d'élite.

Plutelle. — Départ! 1300 hommes d'élite.



Korporal Ernst Ider, Saff, Geb.-St. No. 16, im immer letzten offizier mit einem Kämpferbarren, der in 414:04 unter 1300 Mann sich den zweiten Platz erkämpfte. Er war korporal Ider erster Wettkampft über er gab mit seinem taktilen geschickten, gleichmäßigen Laufen, von die Beton mit hergeben wollten, passierte Mann für Mann, ruhig, aber, ohne die Menge zu verärgern. *Avec une grande vélocité d'allure, le Cpl Ider (Cp. sap. mont. 16) a classé second de l'épreuve en 414:04 heures, malgré une performance pour ce genre inégalitaire dans l'état la première compétition.*

Ein nach Strickeln, 7 km vor dem Ziel, lag vom Start weg Leutnant Max Huber, Winterthur, No. 429, an der Spitze. Sein Verpferg betrug zwischen 10 bis 9 Minuten. Jetzt aber erreichte ihn über die nachfolgende, Sergej Abersold, Leutnant Huber hätte seine außerordentliche Leistung mit einem Rückblick, der einige Stunden Meier hinter dieser Stelle einsetzte. *Jusqu'à 7 kilomètres du but, le Lt Max Huber, de Winterthur, No 429, menait le train, lorsqu'il fut rattrapé par Abersold.*

Mit Sturmpackung in vier Stunden über 40 Kilometer

Stiller Wandel im Kasernenhof. Der Bismarckmarcher Abersold bekennt von seiner jungen Frau — übrigens die Tochter eines berühmten Langenspross-Gebens Johann Linder — den Familienstand für seinen persönlichen Sieg. *Tel beau-père est grand Maxime Abersold qui est fils du célèbre plébéien Jean Linder est heureux de voir son beau-père marcher sur les traces de son père.*

1300 Wehrmänner am Schweizerischen Militär-Wettmarsch in Frauenfeld Photo AFP und Photogram

Plus de 40 kilomètres en 4 heures

1300 hommes chargés du paquetage d'assaut ont disputé à Frauenfeld un marathon militaire.

An der Verpflegungskontrolle: Wli stand im Kreis hobor Of-Biere mit Oberleiters-Gebens (rechts unten). Keiner hat ihn nicht in einem abwechselnden Kampf den Grad vorange. Stamm folgt die Augen nach links. *As controlle de Wli se tiennent plusieurs officiers supérieurs, dont le colonel distingué Gebens, auxquels Militairement les concurrents rendent les honneurs.*

Auch da kam vor! Nach kaum 20 Metern nach dem Start konnten die auf dem Boden und zwischen den Schützling verstreut. Da haben es doch an der pflichtlichen Vorbereitung. *Il ne manquait que ça! Ce concourir croyait encore, momentanément sans précaution et cependant les lauréats de ce championnat viennent de l'être — et cela 200 mètres après le départ.*